

Eine Proklamation Wilsons.

Washington, 11. Nov. (W.D.) Wilson erließ eine Proklamation über den Balkanfeldzug, in der er sagt: "Dies, welche man hörte, wurde erreicht. Es ist jetzt unsere gesamte Absicht, durch Begegnung und Verhandlungen, Friedensschaffende Kräfte und materielle Bedürfnisse bei Errichtung einer gerechten Demokratie in der ganzen Welt zu gewährleisten."

Washington, 12. Nov. (W.D.) (Drohtlos.) In einer Anfrage nach dem Kongress sah Wilson: Die Alliierten bestätigen, die Mittelmächte mit Lebensmitteln zu versorgen und sofort eine Unterhüllungsorganisation wie früher in Polen zu rufen.

Kievow, 11. Nov. (W.D.) Reuter. Die Unterzeichnung des Friedensschlusses führte zu besetzteren Handlungen gegen im ganzen Lande. Die Röte machte gefangen. Auch sonst nahm die Gewalt die Oberhand. Umgänge abgehalten.

Der frühere Kronprinz.

Berlin, 12. Nov. (W.D.) Die Weltausstellung der früheren Kronprinz sich mit dem Kaiser nach Polen begabt hat, ist mit erleben, nicht sicher. Der frühere Kronprinz befindet sich bei den Truppen an der Front.

Amsterdam, 12. Nov. Der Telegraf erfuhr, daß der Kronprinz bei Elten in einem Krankenhaus über die Grenze gekommen sein soll.

Eine andere Weltausstellung, die jedoch falsch zu sein scheint, will wissen, ob sie bei einem Versuch, die Grenze zu überschreiten, erschossen worden.

Thronverzichte.

Bernburg, 12. Nov. (W.D.) Der Kabinett "Tourier" meldet: Der Prinzregent verzichtete für Herzog Joachim Ernst von Anhalt auf den Thron, sowie für das herzogliche Gesetz auf das Thronfolgerrecht. Der Prinzregent leiste seine Regierungsfunktionen dem Herzogsmutter niedrig. Die neue Regierung wird umgenannt.

Delitzsch, 12. Nov. (W.D.) Fürst Leopold XV. zur Seite entthront dem Thron.

Oldenburg, 11. Nov. (W.D.) Die Oldenburger Nachrichten melden, daß Großherzog Friedrich August sich und die Dynastie auf den Thron verzichtet hat. Die letzte Willensbekundung des Großherzogs ist die Aufforderung an die gesamte Bevölkerung, Ruhe zu bewahren.

Die finnische Königsfrage.

Helsingfors, 12. Nov. (W.D.) In der Befreiung des Landtags teilte Prinzessin Auguste die Antwort des Prinzen Friedrich Karl auf die ihm angesetzte Thronbestätigung mit. Der Prinz brachte seine Dankbarkeit für das ihm bereitgestellte Vertrauen aus, daß seine Antwort kommt allein Finnlands Volk bestimmt sein. Wer den finnischen Thron bekleide, müsse das Prinzip der Versöhnung nach innen und außen föhlen. Er habe gezeigt, dass Thron befreien zu können, gestaltet auf die neue Bevölkerung, deren Erfüllung noch sei, und die von ihm selbst leicht geworden wäre. Nun legte auch, daß seine Wahl der Anerkennung der finnischen Selbstständigkeit im Wege steht. Er schloss ein gutes Verhältnis zu den Großmächten erreichend, die die Selbstständigkeit Finnlands noch nicht erkannt hätten. Wenn der Landtag einen neuen Schritt für erforderlich halte, werde der Prinz ihn ernstlich erwägen. Gegenwärtig müsse er infolge von Umständen, über die er nicht bestimmen, eine endgültige Entscheidung ausschieben.

Aus Elsaß-Lothringen.

Strassburg, 12. Nov. (W.D.) Die heute hier versammelten Mitglieder der zweiten Kammer des elzäsischen Landtages konstituieren sich heute als Elsaß-Lothringischer Nationalrat und ernennen aus ihrer Mitte einen provisorischen Verwaltungsausschuss, der aus folgenden Mitgliedern besteht: Bürgermeister, Justiz und Kultus; Heinrich, Landwirtschaft; Justiz, Soziale Sicherheit; Ludwig, Finanzen; Peter-Deacon, öffentliche Arbeiten und Bergbau; Dr. Sieger, Inneres und Unterricht; Deutz; ohne Portepee; Dr. Riedlin, Präsident des Nationalrats ohne Portepee.

Allgemeiner Ausstand in der Schweiz.

Bern, 12. Nov. (W.D.) Nichtamtlicher Delegationsagentur. Der erste Tag des Generalstabs verlief ruhig. Der Eisenbahndienst war grundsätzlich eingestellt, doch verfehlten von Bern aus und auf einigen Nebenbahnen eine Menge Züge. In der französischen Schweiz haben die Arbeiter den Streik nur wenig mißgriffen. Man rechnet auf eine lange Dauer des Streiks.

Die Ausweitung der bolschewistischen Gewalt in der Schweiz.

Bern, 12. Nov. (W.D.) Nichtamtlicher Delegationsagentur. Die Gewaltsherrschaft der russischen bolchevistischen Revolution, die immer noch in der Schweiz anwährt, ist heute militärische Unterstützung in 15 Automobilen von Bern an die Landesgrenze befördert worden. Der Bundesrat hat vor einiger Zeit die Ausweitung beschlossen.

Aus Warschau.

Warschau, 12. Nov. (W.D.) Der Soldatenrat des Gewerkenvereins Warschau veröffentlicht einen Aufruf, in dem es heißt: Der Soldatenrat übernahm die Führung des deutschen Soldatenrates des Warschauer Gebietes. Unter seiner Leitung arbeiten die bisherigen Soldatenräte in folgenden Bereichen: 1. baldiger gesicherter Rückmarsch in die Heimat, 2. Sicherung des Lebens und Eigentums, 3. Sicherung der Bruderkämpfer im Kampf, 4. gute Gewerke mit dem polnischen Volk.

Für kriegswichtige Arbeiten werden für Gießen und auswärts gesucht:

Maurer, Taglöhner Betonarbeiter

7483

H. W. Rinn, Ost-Anlage 12.

Jüng. Lagerarbeiter

gesucht. 06787

Adolf Klein,

Gewerkenarbeitsanstalt

Ost-Anlage 44.

Frischfleischherling

Zoon ausgebaut. Esterh. sucht

bei sämtlichen Bedienungen

Emil Koch,

Selzerweg 7c.

Jägermeister

Zeitungsfrauen

für dauernd gesucht. 06907

Weissf. Lohne Buchholz

Wallstraße 21.

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06905

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06906

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06907

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06908

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06909

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06910

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06911

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06912

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06913

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06914

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06915

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06916

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06917

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06918

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06919

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06920

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06921

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06922

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06923

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06924

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06925

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06926

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06927

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06928

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06929

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06930

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06931

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06932

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06933

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06934

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06935

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06936

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06937

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06938

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06939

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06940

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06941

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06942

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06943

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06944

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06945

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06946

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06947

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06948

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06949

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06950

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06951

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06952

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06953

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06954

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06955

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06956

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06957

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06958

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06959

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06960

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06961

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06962

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06963

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06964

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06965

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06966

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06967

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06968

Verkäuferin

kleinen Dienststätten

gesucht. 06969

Verkäuferin

kleinen Dien

Habe meine Tätigkeit als
Facharzt für Hals-, Nasen- u. Ohrenleiden
wieder aufgenommen.
10-12 vormittags, 4-5 nachmittags.
Ferrari 564 Dr. med. A. Weyl
Süd-Anlage 18a.

Landgraf-Ludwigs-Gymnasium
Der Unterricht beginnt Donnerstag noch nicht. Sein
Wiederbeginn wird durch die Rektoren bestimmt gegeben.
Die Großes Direktion
Dr. Henkell. 8274D

Café Amend
Heute Mittwoch, 8 Uhr:
Familien-Konzert

Bekanntmachung

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Großes Universitätsbibliothek in Kassel und die Großes Universitätsbibliothek in Gießen die Wiederherstellung der ausgeliehenen Werke unterhalten. Den Einwohnern von Kassel und Steinheim und der in Beirat kommenden Ausländer wird zur Vermeidung des Buchendamals erneut empfohlen, fünfzig ihre Stufen und sonstigen Spülabfertigkeiten an die Universitätsbibliotheken durch Überweisung zu entrichten.

Großes Universitätsbibliothek Ridda.

Bekanntmachung.

Paul Beichl der Generalveranstaltung vom 3. November d. Jahres wird die **Spar- und Darlehenskasse, c. G. m. u. o.** zu Neidkirchen in eine solche mit beschränkter Haftpflicht umgewandelt werden. Gläubiger, welche dem Beichl widersprechen, wollen sich beim Vorstand der Kasse wenden.

Neidkirchen, den 8. November 1918.

Heinrich Schomber, Kaspar Launspach V.

Bekanntmachung

Weiter Verbindung des Reichswehr sind bis auf weiteres nur Montags Zahlungen statt.

Gießen, den 7. November 1918.

Der Vorstand der Israel. Religionsgemeinde Gießen.

Gießen, 8274D

Weihnachtsbescherung

der Kleinkinderbewahranstalt.

Auch in diesem Jahr soll unseren Kindern eine Weihnachtsfeier bereitet werden. Wir bitten besonders die Freunde unserer Anstalt um freundliche Gaben an Geld, Kleidungsstücken und Spielen. Alle unterzeichneten Spender erhalten eine Urkunde. Die Kleinkinderbewahranstalt ist eine der ältesten und am meisten geschätzten und erweiterten Wohnsiedlungen und die Anteilsschwester und bereit, solche Gaben einzunehmen. Sollte es niemals berechtigte Gaben für unsere Anstalt ankommen, nach welch einer beliebter Sammlerin beauftragt.

Der Vorstand der Kleinkinderbewahranstalt:
Frau Brüderer Gräfmann, Frankfurter Str. 3; Frau Auguste Grünewald, Viehfeldstr. 21; Frau Johanna Haas, Dörringelg. 1; Frau Hedwig von Neuhofen, Friedhofstr. 7; Frau Sophie Martin, Poststraße 5; Frau Sophie Schröder, Sonnenallee 1; Frau Sophie Wölker, Neuer Baum 22; Schultheißer Johann Wendland, Dörrstr. 10; Herr Dr. Gustav Petermann, Landrat Dr. Walter, Rautmannsstr. 10; Herr Walter Schwabe, Poststraße 12.

Bekanntmachung

Nach der Stiftung der Eheleute Geb. Rommertzenian Louis Emmelinus sollen am 20. Dezember, und der Albert- und Bella-Dieckelheim in der Stiftung am 28. Dezember, aus den Stiftungen Schwieder, Schliephake, Burkhardt und Werner zu Welschnau eine größere Anzahl Gaben in Betrachten von 30-250 Mark an bedürftige Witwen in diesem Kreise geschenkt werden. Eine Gabe der obengenannten Welschnau-Stiftung soll einer jüdischen Witwe zuteil werden. Bemerkungen sind unter kurzer Angabe der Verhältnisse bis zum 30. d. M. bei der unterzeichneten Hirzengräber, (Stadtamt, Zimmer Nr. 8) eingzureichen.

Gießen, den 12. November 1918. 8284B

Der Oberbürgermeister.

Mitarbeiter für Kriegshinterbliebene: J. B. Dr. Giebel.

Bekanntmachung.

Das neue Kriegsnolsgeld der Stadt Gießen.

Zur Behebung des Mangels am Kleingeld gibt die Stadt Gießen Kriegsnolsgeld, und zwar Münzgeld, laufend über 5 Pf., 10 Pf. und 20 Pf., aus. Nachstehend ist die Bedienung des neuen Gutschein der Stadt Gießen folgend:

Die Scheine entsprechen in ihrer Größe den Reichsscheinen und sind aus Wertzeichen-Papier hergestellt. Diese Papierzeichen einen Stern mit verschlungenen Kreisen darstellt. Die Reichsmark-Scheine sind in blauem, die Reichsmark-Scheine im grünen und die Zwanzigmark-Scheine in braunem Ton gedruckt. Sie tragen alle einheitlich auf der Vorderseite das Aufdruck "Kriegs-Nolsgeld" — Stadt Gießen". Die Werte sind auf der einen Seite in großen Ziffern, auf der anderen Seite durch roten Wertabdruck angegeben. Die Rückseite trägt links den Gültigkeitswert, "Gültig bis zum 1. Februar 1919" und darüber die Nummer des Scheins, rechts steht die Benennung: "Verfügung der Gutscheinbank bleibt vorbehoben". Darunter befindet sich die Bezeichnung des Ausgabeborts und die Unterschrift des Oberbürgermeisters. Als sichtlichen Hinweis tragen die Scheine auf beiden Seiten einen kleinen Vorbericht mit einem Band umfassungen, aus dem in engelisch weißen Ziffern die Buchstaben des Wortes "Gießen" sichtbar sind. Innerhalb des Kreises befindet sich auf der Vorderseite das neue Stahlwappens, unter dem ein weißer Helm mit zwei gekreuzten Stäben und einem Helmdeckel mit einer Krone, der Helmdeckel ist mit einer Krone verziert, und zwar für die Reichsmark-Scheine das eine National, für die Zehnmark-Scheine der Helm der Stadt und für die Zwanzigmark-Scheine die bekannte Würdig-Scheine mit dem Wieberg, Dünsberg und Berberg im Hintergrund.

Gießen, 13. Nov. 1918. 8285B

Der Oberbürgermeister: Keller.

Gießener Hochschulgessellschaft

Einladung

Vortragsreihe über Auslandeskunde

9. Vortrag: Religion u. politisches Leben im europäischen Osten
(Dr. M. Schian, Professor an der Universität)

Donnerstag den 14. November 1918 abends 8 1/2 Uhr
im großen Hörsaal des Vorlesungsgebäudes der Universität.

Gäste sind willkommen.

8217D

Der Vorstand

Grünwald, Justizrat. Behagel, Geheimerat.

8217D

Konkurrenzlos im Preis!

HAND-NÄH-AHLE



näht
Schuhe,
Segeltuch,
Felle u.s.w.
wie den Steppstich
einer Nähmaschine

Jede Hausfrau selbst Kinder von 8 Jahren sind im
Stand, ihre Schuhe selbst zu reparieren.

Nur zu haben nebst allen Zubehör in **Gießen, Münsburg 1.**
Auswähligen promptesten Zusendung nebst Anleitung ausgesucht durch
den Inhaber A. Huengsberg, Duisburg, Postfach 210 g 8216

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:
Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.

Wilhelm Dürbeck, Nachf.

Diezstraße 6. Telefon 281. Münsburg 5.

Konkurrenzlos im Preis!

Empfehlung mein arches Lager in:

Dezimalwagen :: Emailewaren :: Kesseln

Herden :: Ofen

Nach treuer Pflichterfüllung erlag einer tödlichen Krankheit in Hördt im Elsass mein lieber Sohn

Paul Lahm

Abteilungsarzt an der Landes-Heil- und Pflegeanstalt.

In diesem Schmerz
seine Mutter

Anna Lahm Ww.

Gießen, Schottstraße 3, den 12. Nov. 1918.

Die Beerdigung findet in Hördt im Elsass statt.

8072

Freunden und Bekannten die Nachricht, daß am 8. Nov. in der Klinik zu Gießen mein treuer Techniker

Otto Dörr

welcher meinem Geschäft 16 Jahre treue Dienste geleistet hat, gestorben ist.

August Förster.

Gießen, Lich, den 13. Nov. 1918.

Die Beerdigung ist Freitag vorm. 11 Uhr in Gießen.

60000

Todes-Anzeige.

Am Montag morgen entschließt sich nach kurzem schwerem Krankenlager mein innig geliebter, unvergleichlicher Gaute, der treubefreite Vater seiner Kinder

Herr Ludwig Storf.

Um sieben heute abend um 10 Uhr sein liebes Kind, unter ausz. Töchterchen

Emma Storf

nach kurzem, schwerem Krankenlager im Alter von 10 Jahren.

In diesem Schmerz:
Elisabeth Storf geb. Emmrich
und 9 Kinder.

Gießen (Kornblumengasse 8), den 12. Nov. 1918.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. Nov. nachmittag um 4½ Uhr auf dem neuen Friedhof statt.

60011

Montag nachmittag 7 Uhr entschließt sich nach kurzem schwerem Leiden unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Annamarie Belloff Ww.

geb. Belloff.

im Alter von 60 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Wilhelm Belloff Ww.
Familie Kaspar Vogel
Familie Karl Arnold
Familie Reinhold Belloff Ww.

Bernau, Alten-Buseck, Oppenroth, b. 12. Nov. 1918.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. Nov. nachmittags 2 Uhr statt.

60007

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verlust, den uns verloren hat, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank. Insbesondere danken wir Herrn Pastor Groß für die trostreichen Worte am Grab, den beiden Krankenwätern für die liebevolle Pflege, für die vielen Trauern- und Münzenwenden, sowie dem Schützenverein und allen denen, die den Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Kaspar Albach

Familie Unger Witwe.

Wohlen-Binden, den 12. November 1918

60008

Berichtigung.

In der Todesanzeige für
Frau David Katz Witwe
lautet der Vorname infolge eines Drucksfehlers
„Daniel“, was hiermit berichtigt wird.

In fremder Erde ruht nun unser Glöck.
Unser guter, lieber Sohn, Bruder,
Schwager und Bräutigam kehrt
nimmermehr zu uns zurück.
All unser Glöck, all unser Hoffen,
Es schwand dahin, als wie ein Traum.

Tieferschlättet erhielten wir die amtliche Mitteilung, daß unser unglückseliger, herzensguter Sohn, Bruder, Schwager und Bräutigam

Offizierstellvertreter Karl Möll

Int.-Regt. 108, 5. Kom., Inf. des E. K. II. Kl. u. der Hessischen Tapferkeitsmedaille am 28. Okt. 1918 nach 4½-jähriger treuer Pflichterfüllung im Kriegslazarett an Lungenerkrankung im Alter von 32 Jahren gestorben ist.

In tiefer Trauer:

Fran Joh. Möll v. Witwe Familie Butteron
Heinrich Möll und Frau Familie Koch
Elisabeth Schott, Braut Familie Möll
Familie Schott

Röthges, Offenbach a. M., den 11. November 1918.

Am Montag den 11. November entschließt sich kurzem schweren Leiden meine liebe gute Frau, die treulosen Hinter Blüte ihrer drei Kinder, welche sie liebt. Schwester und Schwesterin

Marie Wagner

geb. Schmandt

im Alter von 34 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Rangiermeister Wilhelm Wagner und Kinder
Damele Georg Schmandt
Ludwig Schmandt, 2. d. M. 4. S. im Gelde
Damele Sophie Orgel, Verlobtein
Familie Heinrich Wagner, Verlobtein
nebst allen Verwandten.

Steinberg, den 12. November 1918.

60009

Gestern abend 10 Uhr verschied unser lieber, guter, hoffnungsvoller Sohn, Bruder, Schwager, Neffe und Vetter

Heinrich Wisker

im 19. Lebensjahr.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

B. Wisker, pens. Rangiermeister.

Gießen (Schützenstrasse 2), den 11. November 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachm. 4 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofs aus statt.

8061

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem frühen Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen sowie für die vielen Krans- und Blumenpenden sagen tiefsinniges Dank

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Georg Schreier
Familie Erb.

Gießen, den 13. November 1918.

60010

Todes-Anzeige.

Nach Gottes Rat und Willen entschließt heute abend 9½ Uhr sanft nach kurzem schweren Leiden auch mein lieber guter Mann und Schwiegervater, unser lieber Großvater, Bruder und Schwager

Peter Olemitz Landwirt

im Alter von 60 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Fran Helene Olemitz geb. Ammann
Fran Katharine Olemitz Ww. geb. Winkelhaus
nebst 2 Kindern und allen Angehörigen.

Londorf, den 11. November 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. d. Mts. nachm. 1 Uhr statt.

60011

Verwandten und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß mein lieber Mann, der treusorgende Vater seiner Kinder, mein unvergesslicher Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Obergefr. Wilhelm Bob

nach 60monatiger treuster Pflichterfüllung an einer schweren Lungenerkrankung am 8. November in einem Lazarett in Tarnowitz verstorben ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Sophie Bob und Kinder

Ph. Bob Witwe.

Apenrade, Gießen, den 13. November 1918.

60022

Berwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerliche Mitteilung, daß unsere liebe einzige Tochter, unsere liebe Schwester und Enkelin

Mina

noch kurzem, schwerem, im Geduld ertragenden Leiden im 16. Lebensjahr heute morgen 9½ Uhr sankt in dem Herrn entzofen ist.

Um ihres Bettels bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Georg Haust, Ob.-Schaffner, z. B. im Gelde und Familie,
Gießen (Weferstrasse 29) Steinbach, Lauten und Hildorf b. Schiltz,
den 11. November 1918.

Die Beerdigung findet Freitag den 15. November nachmittags 3½ Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofs aus statt.

60022

Montag abend 5 Uhr entschließt sich nach kurzem, schwerem Leiden unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Kath. Schneider Ww. geb. Balser

im 70. Lebensjahr.

In diesem Schmerz:

Familie Philipp Schneider

Familie Philipp Schomber

Reiskirchen, den 13. November 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachm. 2 Uhr statt.

60023

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Insbesondere sei Herr Pfarrer Hamburger gedankt für die tröstenden Worte am Grab unserer teuren Heimgegangenen.

Familie Lehrer Becker
nebst allen Angehörigen.

Rüddingshausen, 11. November 1918.

60024

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Insbesondere sei Herr Pfarrer Hamburger gedankt für die tröstenden Worte am Grab unserer teuren Heimgegangenen.

Am Montag den 11. November entschließt sich kurzem schweren Leiden meine liebe gute Frau, die treulosen Hinter Blüte ihrer drei Kinder, welche sie liebt. Schwester und Schwesterin

Marie Wagner

geb. Schmandt

im Alter von 34 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Rangiermeister Wilhelm Wagner und Kinder
Damele Georg Schmandt
Ludwig Schmandt, 2. d. M. 4. S. im Gelde
Damele Sophie Orgel, Verlobtein
Familie Heinrich Wagner, Verlobtein
nebst allen Verwandten.

Steinberg, den 12. November 1918.

60009

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Mariechen

sagen wir auf diesem Wege unseren tiefsinnigen Dank. Insbesondere danken wir Herrn Wörter für die trostreichen Worte am Grab, ferner für die liebevolle Pflege der Krankenschwestern, ist die vielen Trauern- und allen denen, die unsrer lieben Entschlafeten die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Familie Philipy Groß X.

Deuchelheim, den 11. November 1918.

60011

Danksagung.

Für die erwiesene Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafeten sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Ganz besonders danken wir Herrn Wörter Groß für die trostreichen Worte am Grab und der Krankenschwestern für die liebevolle Pflege.

Fran Marie Mohr geb. Kehler.

Annerod, den 11. November 1918.

60012

Danksagung.

Für die erwiesene Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafeten sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Ganz besonders danken wir Herrn Wörter Groß für die trostreichen Worte am Grab und der Krankenschwestern für die liebevolle Pflege.

Fran Marie Schneider geb. Küsel

Annerod, den 11. November 1918.

60013

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafeten sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Insbesondere sei Herr Pfarrer Groß und die liebevolle Pflege der Krankenschwestern sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Friedrich Dör

nebst allen Angehörigen.

Annerod, den 10. November 1918.

60014

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafeten sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Insbesondere sei Herr Pfarrer Hamburger gedankt für die tröstenden Worte am Grab unserer teuren Heimgegangenen.

Christian Dietz.

Lich, den 12. November 1918.

60015